

Teilzeitanträge abgelehnt wg. Lehrermangels

Beitrag von „anjawill“ vom 10. Oktober 2019 14:44

Es ist doch vollkommen egal, warum jemand Teilzeit macht. Wenn jemand das xte farbige Arbeitsblatt erstellen will und seine Befriedigung daraus zieht, dass er immer perfekt vorbereiteten Unterricht macht, dann ist das sein Bier. Derjenige macht keine Preise kaputt, sondern schadet sich nur selbst. Gleicher Arbeitsaufwand, weniger Geld.

Das ist aber sein Problem.

Wie kann denn so jemand anderen schaden?

Das ist eine ernsthafte Frage, denn ich kenne auch diesen Typ Kollegin, aber ich finde sie sehr gut, da sie bereitwillig Material teilt und wirklich gute Sachen macht. Mir fehlt auf Grund der privaten Situation die Zeit für Schnickschnack und ich bin ihr sehr dankbar. Ich würde nie auf die Idee kommen, dass sie die Preise verdirbt oder jemand (die SL?) erwarten würde, dass plötzlich alle ein Feuerwerk zünden. Diese Kollegen/innen sind eine Ausnahme und für mich eine sehr positive Ausnahme 

Ich kenne Schulen, an denen die Männer Teilzeit machen, weil ihre Frauen mehr verdienen und/oder weil ihnen Vollzeit zuviel Stress war. Im großstädtischen Umfeld ist das auch nichts Ungewöhnliches und die Teilzeitler sind 50/50 männlich/weiblich. Warum auch nicht? Es gibt ja kein Naturgesetz, dass nur Frauen Teilzeit arbeiten dürfen.